

Inhaltsverzeichnis

Zum Geleit

1. Einleitung

- 1.1. Forschungslage und Intention
- 1.2. Gliederung und Quellenlage

2. Die Weimarer Republik

- 2.1. Veränderte Rahmenbedingungen
- 2.2. Probleme bei der Reaktivierung des Vereinslebens nach dem Krieg
- 2.3. Die Auffächerung des Militärvereinswesens

3. Das Kaiserreich und der Erste Weltkrieg

- 3.1. Das Aufkommen der Kriegervereine
- 3.2. Die Spaltung der emsländischen Kriegervereine
- 3.3. Die Militarisierung der Gesellschaft
- 3.4. Die Vereine im Ersten Weltkrieg
- 3.5. Zwischenfazit

4. Das Vereinsleben der Kriegervereine

- 4.1. Statuten, Organisations- und Mitgliederstruktur
- 4.2. Die Errichtung von Denkmälern als Hauptaktionsfeld
- 4.3. Fahnen, Mützen, Abzeichen – Das äußere Erscheinungsbild der Kriegervereine

5. Feste und Feiern

- 5.1. Stiftungsfeste
- 5.2. Gedenkfeiern für die Gefallenen
- 5.3. Sonstige Feiern
- 5.4. Exemplarische Feier: Der 80. Geburtstag des Reichspräsidenten Paul von Hindenburg 1927
- 5.5. Kulturelles Engagement

6. Die politische Verortung der emsländischen Kriegervereine während der Weimarer Republik

- 6.1. Georg Wesener als Fallbeispiel
- 6.2. Politische und personelle Veränderungen in den Verbandsspitzen
- 6.3. Politische Radikalisierung am Ende der Weimarer Republik
- 6.4. Die emsländischen Kriegervereine – Steigbügelhalter für den Nationalsozialismus?

7. Fazit

8. Quellen- und Literaturverzeichnis

- 8.1. Primärquellen
- 8.2. Sekundärquellen

9. Anhang

- 9.1. Liste der Militärvereine im Emsland während der Weimarer Republik
- 9.2. Gedicht Hellerbernd: Tempelreinigung
- 9.3. Abkürzungsverzeichnis
- 9.4. Abbildungsverzeichnis